

Die Highlights

Das Münsterland ist eine der führenden Pferderegionen Deutschlands: Mehr als 1000 Kilometer Reitrouten, über 80.000 Pferde, berühmte nationale und internationale Pferdeveranstaltungen, Reiterhöfe verschiedenster Disziplinen, Pferdeshows, berühmte Reiter auf Olympianiveau, Lehrgänge in Reitschulen sowie Europas letzte Wildpferde sind hier allgegenwärtig. Lass dich von idyllischen Pferdehöfen und vielfältiger Parklandschaft verzaubern und von hochmodernen Sportanlagen beeindruckt – das Münsterland bietet für jede und jeden das Passende zum Thema Pferd.



DÜLMENER WILDPFERDE
Hier die Wildpferde im Frühling in den Morgenstunden das erste Mal erblickt, wird den Anblick nicht so schnell vergessen: Die Sonne geht langsam auf und die Tiere grasen friedlich und entspannt in freier Wildbahn. Das ganze Jahr über leben auf etwa 12 Quadratkilometern fast 400 Wildpferde im Merfelder Bruch bei Dülmen. Das Naturschutzgebiet zeichnet sich durch sehr unterschiedlichen Bewuchs aus: Eichen- und Nadelwälder wechseln sich mit Weiden, Heideläuchern und Birkensträuchern ab. Die Pferde finden dort den abwechslungsreichen Lebensraum, den sie benötigen, um ohne menschliche Hilfe auszukommen. Weder bei Krankheiten noch bei Geburten greift der Mensch ein und nur in harten Wintern wird an einigen Stellen zugefüttert. So bleibt die Wildpferdeherde die heute als letzte Europas gilt, widerstandsfähig.



INTEGRATIVER REITWEG
Die Natur mit dem Pferd erleben und gleichzeitig die Kulturlandschaft genießen, das ist im Münsterland auch für Menschen mit Behinderung möglich: auf dem ersten integrativen Reitweg Deutschlands. Dieser bietet beste Voraussetzungen für Reiter mit Behinderung, denn fünf barrierefreie Stationen säumen die 22 Kilometer lange Rundroute. Der Ein- und Ausstieg ist an jeder der Stationen möglich – dank Aufstieghilfen in Form von rollstuhlgerechten Rampen, Paddock- oder Anbindebalken für die Pferde stehen zur Verfügung, sowie Wendebereiche für die Gespanne. Die Wege sind so breit, dass Betreuungspersonen die Pferde führen, als Handföhrer nebeneben oder dauerhaft nebeneinander können. Alle Wege sind gut befestigt und zu jeder Jahreszeit nutzbar. Und falls du mal eine Pause brauchst: Alle paar Kilometer gibt es Rastmöglichkeiten inklusive behindertengerechter Toiletten. Erlebe dein eigenes Abenteuer in der Münsterländer Parklandschaft!



WESTFÄLISCHES PFERDEMUSEUM
Du möchtest mehr über die Geschichte der Pferde erfahren? Dann schau einmal im Westfälischen Pferdemuseum mitten im Allwetterzoo Münster vorbei. Durch sein ungewöhnliches Konzept bietet es jede Menge Informationen und Angebote rund ums Pferd. Auf 1000 Quadratmetern Ausstellungsfläche erfährst du auf unterhaltsame und aktive Weise alles über die Natur- und Kulturgeschichte des Pferdes. Zahlreiche Mitmach- und Mediostationen sowie spannende Original-Objekte geben dir einen Einblick in die jahrhundertlange Beziehung zwischen Pferd und Mensch. Treffe auf einen der erfolgreichsten Zuchtergeste aller Zeiten, erfahre spannend, wie es dem Leben eines Gelehrtes und erbe die Welt aus der Sicht der edlen Tiere. Die Reit- und Kütschensimulatoren sind besondere Zuschauer magneten.



NORDRHEIN-WESTFÄLISCHES LANDGESTÜT WARENDFORD
Seit über 190 Jahren existiert das Nordrhein-Westfälische Landgestüt in Warenndorf. Es ist für seine qualitativ hochwertige Zucht von verschiedenen Warmblut- und Kaltblutrassen bekannt. Für die etwa 90 wundervolle, genetisch attraktive Hengste zur Verfügung stehen. Doch Zucht und Erhaltung der alten Rassen ist nicht die einzige Aufgabe des Landgestüts. Mit der angegliederten Deutschen Reitschule ist das Zentrum der Berufsbereiter in Warenndorf ansässig. Das Fortbildungs- und Prüfungslehrgänge für Berufssreiter, Amateure und Turnierfachleute anbietet. Auch als Austragungsort international anerkannter Veranstaltungen wie der „Warenndorfer Hengstparaden“ und der „Symphonie der Hengste“ ist das Landgestüt bekannt. Führungen sind möglich.



REITROUTEN IM MÜNSTERLAND
Was könnte schöner sein als ein Ausritt durch die Münsterländer Parklandschaft? Mehr als 1000 Kilometer umfasst das Reutenetz für Reiter und ihre Pferde mit Sand- und Naturstößen, gut bereiten Banketten über Wiesen-, Weiden und Felder, sanften Hügeln und beeindruckenden Naturlandschaften. Da Natur und Kultur hier nah verbunden sind, kannst du viele Sehenswürdigkeiten sogar vom Pferderücken aus erleben. Am Wegesrand laden gemütliche Gasthöfe und Sehenswürdigkeiten zu einer Rast ein. Die Münsterland-Reitroute verläuft durch alle Kreise des Münsterlandes, die Stadt Münster und den angrenzenden Kreis Bielefeld. Die unterschiedlichen Landschaften bieten eine wunderbare Vielfalt. Neben den regionstypischen Höfen zwischen Wiesen und Feldern gibt es hier wunder-volle Mischwälder, Flachland und hügeliges Gebiet, Moore, Venn, Seen, Flussauen und Heide. Dank des Online-Tourenplaners lässt sich dein Reitvergnügen schon vorab genau planen: Von der mehrtägigen Etappenroute bis hin zur spontan ausgewählten Rundtour ist alles für dich dabei.

Picknicken bei und mit Pferden



Die Reitroute bietet dir zahlreiche Picknickplätze, Rastplätze und Pausenmöglichkeiten. Du kannst dein Picknick aber auch in Gesellschaft von Pferden genießen und einfach nur beobachten ...

MÜNSTERLAND – DA WILL ICH HIN!

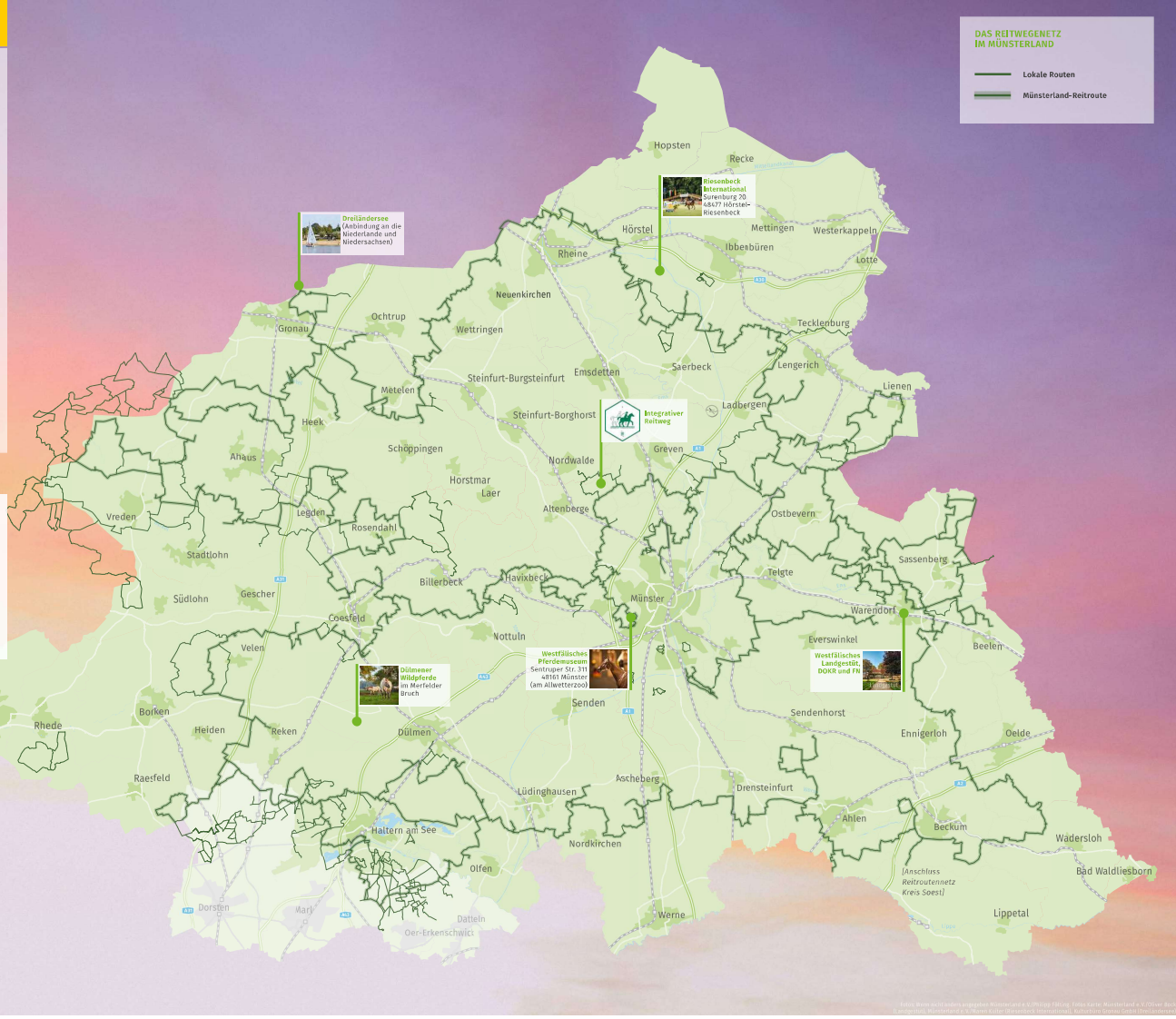
Anreise mit der Bahn
Münster hat einen ICE-Bahnhof. Fast alle Orte sind über den Nahverkehr mit Münster verbunden. IC-Züge halten zudem in Rheine. Alle Informationen findest du auf www.bahn.de.

Infos über die Mitnahme von Rädern gibt es bei der DB-Radfahrer-Hotline 0180 6 99 66 33 (20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf).

Anreise mit dem Flugzeug
Viele Verbindungen aus dem In- und Ausland bietet dir der Internationale Flughafen Münster/Osnabrück. Alle Infos findest du auf www.fmo.de.



TOURENPLANER MÜNSTERLAND
Plane deine Touren ganz komfortabel im Vorfeld und sparenergie, sodass du sie jederzeit abrufen kannst. Erhalte spannende Touren-Tipps, finde Orte von Interesse und informiere dich über aktuelle Veranstaltungen. Mit dem Tourenplaner Münsterland ist das ein Kinderspiel – online oder als App.



DAS REITWEGENETZ IM MÜNSTERLAND

- Lokale Routen
- Münsterland-Reitroute

PICKNICK AN SEHENSWÜRDIGKEITEN
Unweit der Münsterland-Reitroute gibt es einige Sehenswürdigkeiten, an denen man entlang oder die man anreiten kann: Schösser und Burgen (z. B. Burg Hülshof, Haus Rüschhaus, Wasserschloss Sarenburg, Crassenstein), Herrenhäuser (z. B. Haus Langen, Haus Küchen) oder Klöster und Stifte (z. B. Kloster Bentlage, Kloster Gerleve, Stift Abbeck) finden sich entlang der Routen. Einige von ihnen haben Picknickplätze, wo du dein Picknick direkt vor Ort genießen kannst.

RASTSTATIONEN, RAST- UND PICKNICKPLÄTZE
Zahlreiche Rast- und Picknickplätze für ein selbst mitgebrachtes Satteltaschenpicknick finden sich an den Reitwegen. Von Bänken in der Sonne bis zu überdachten Mänteln ist alles dabei. Wenn du dich lieber verwöhnen lassen möchtest, stehen viele Restaurants und Cafés mit Einkehrmöglichkeiten zur Verfügung. Hier stehen deinem Pferd Anbindemöglichkeiten oder auch Paddocke zur Verfügung.

PICKNICK BEI DEN WILDPFERDEN
Wildpferde aus der ferne beobachten und dabei dein mitgebrachtes Picknick genießen? Das geht im Münsterland gleich mehrfach: Bei den Wildpferden in Dülmen im Merfelder Bruch stehen einige Picknickplätze direkt an dem Reservat der Wildpferde für dich zur Verfügung. Auch in Olfen in den Steverauen kannst du halbwilde Konikpferde beobachten. Beide Picknickplätze kannst du sowohl zu Fuß als auch mit dem Fahrrad gut erreichen. In den Emsauen in Warenndorf kannst du ebenfalls Konikpferde betrachten.

#dasguteleben muensterlandblog.com

BEREIT ZUM MÜNSTERLANDEN!
Dann klick dich durch Ideen, Tipps und Erfahrungsberichte auf unserem Blog für deine Auszeit im Münsterland. DAS GUTE ERLEBEN AUF muensterlandblog.com